

# Mathematische Grundlagen \*

## Vorlesung 14 – Notizen

Klausurtermin: Freitag, 12. 12. 2014, 17:00 - 18:30

Ort: RUD 26 (Erwin-Schrödinger-Zentrum), 0'110 + 0'115

Anmeldung in AGNES bis 8. 12. 2014

## Krummlinige Koordinaten

### Polarkoordinaten

[Skizze]

$$\begin{aligned}x &= r \cos \varphi \\y &= r \sin \varphi \\ \Leftrightarrow r &= \sqrt{x^2 + y^2} \geq 0 \\ \varphi &= \begin{cases} \arctan \frac{y}{x} & x \geq 0 \\ \arctan \frac{y}{x} + \pi & x < 0 \end{cases}\end{aligned}$$

### Ellipse

Ellipsengleichung in Cartesischen Koordinaten:

$$\frac{x^2}{a^2} + \frac{y^2}{b^2} = 1 \quad a \geq b > 0$$

[Skizze]

Die Ellipse hat ihr **Zentrum** im Nullpunkt und zwei **Brennpunkte** bei  $x = \pm e, y = 0$  mit *Exzentrizität*

$$e = \sqrt{a^2 - b^2}$$

Sie ist dadurch charakterisiert, dass die *Summe der Abstände* von den beiden Brennpunkten konstant ist:

$$\begin{aligned}r_1 &= \sqrt{(x+e)^2 + y^2} \\ r_2 &= \sqrt{(x-e)^2 + y^2} \\ r_1 + r_2 &= \text{const} = 2a\end{aligned}$$

---

\*<http://www-com.physik.hu-berlin.de/~bunk/mathgrund>

Beweis:

$$\begin{aligned}r_{1,2}^2 &= (x \pm e)^2 + y^2 \\&= (x^2 \pm 2ex + e^2) + b^2 \left(1 - \frac{x^2}{a^2}\right) \\&= a^2 \pm 2ex + x^2 \left(1 - \frac{b^2}{a^2}\right) \\&= a^2 \pm 2ex + \frac{e^2}{a^2} x^2 = \left(a \pm \frac{e}{a} x\right)^2 \\ \Rightarrow r_{1,2} &= a \pm \frac{e}{a} x \quad \Rightarrow r_1 + r_2 = 2a\end{aligned}$$

Für  $a = b \Rightarrow e = 0$  hat man natürlich einen Kreis mit Radius  $a$ .  
Darstellung der Ellipse in Polarkoordinaten bzgl. des rechten Brennpunkts:  
[Skizze]

$$\begin{aligned}r &= r_2 = a - \frac{e}{a} x = a - \frac{e}{a} (e + r \cos \varphi) = \frac{b^2}{a} - \frac{e}{a} r \cos \varphi \\ \Rightarrow r(\varphi) &= \frac{k}{1 + \epsilon \cos \varphi} \\ \text{mit } \epsilon &= \frac{e}{a} < 1 \quad k = \frac{b^2}{a}\end{aligned}$$

$\epsilon$  heißt *numerische Exzentrizität*.

## Hyperbel

Hyperbelgleichung in Cartesischen Koordinaten:

$$\frac{x^2}{a^2} - \frac{y^2}{b^2} = 1 \quad a, b > 0$$

[Skizze]

Die Ellipse hat *zwei Äste*, die sich von  $x = \pm a, y = 0$  aus nach außen öffnen, die beiden **Brennpunkte** liegen bei  $x = \pm e, y = 0$  mit

$$e = \sqrt{a^2 + b^2}$$

Diesmal ist auf den Hyperbelästen die *Differenz der Abstände* von den beiden Brennpunkten konstant:

$$\begin{aligned}r_1 &= \sqrt{(x+e)^2 + y^2} \\ r_2 &= \sqrt{(x-e)^2 + y^2} \\ |r_1 - r_2| &= \text{const} = 2a\end{aligned}$$

denn wir können die obige Rechnung wiederholen (formal:  $b^2 \rightarrow -b^2$ ) und finden

$$r_{1,2} = \left| a \pm \frac{e}{a} x \right|$$

rechter Ast:  $x \geq a \Rightarrow r_1 = a + \frac{e}{a} x \quad r_2 = -a + \frac{e}{a} x \quad r_1 - r_2 = 2a$

linker Ast:  $x \leq -a \Rightarrow r_1 = -a - \frac{e}{a} x \quad r_2 = a - \frac{e}{a} x \quad r_1 - r_2 = -2a$

In Polarkoordinaten stellt sich der linke Ast bzgl. seines Brennpunkts so dar:

$$r(\varphi) = \frac{k}{1 + \epsilon \cos \varphi}$$

mit  $\epsilon = \frac{e}{a} > 1$

$$\varphi \in (-\varphi_\infty, \varphi_\infty) \quad \varphi_\infty = \arccos \frac{-1}{\epsilon}$$

$$k = \frac{b^2}{a}$$

Die Grenzwinkel  $\pm\varphi_\infty$  geben die asymptotischen Richtungen an, in denen die Hyperbel ins Unendliche läuft.

## Parabel

Die Parabel ist der Grenzfall zwischen Ellipse und Hyperbel. Beginnen wir diesmal in Polarkoordinaten und setzen  $\epsilon = 1$ :

$$r(\varphi) = \frac{k}{1 + \cos \varphi}$$

[Skizze]

Übergang zu Cartesischen Koordinaten, mit Ursprung im Scheitel der Parabel:

$$r \cos \varphi = \frac{k}{2} + x$$

$$r \sin \varphi = y$$

So bekommt man die Parabel in etwas ungewohnter Lage:

$$r + \left( \frac{k}{2} + x \right) = k$$

$$\Rightarrow \left( \frac{k}{2} + x \right)^2 + y^2 = \left( \frac{k}{2} - x \right)^2$$

$$\Rightarrow y^2 = -2kx$$

Damit sind nun alle drei Kegelschnitte in Polarkoordinaten einheitlich dargestellt: im Zentrum liegt ein Brennpunkt, und bei  $\varphi = 0$  ist der Abstand am geringsten (astronomisch: *Perihel*).

## Vorlesung 14 – Kontrollfragen

1. Wo liegen Zentrum und Brennpunkte der folgenden Ellipsen:

(a)  $3x^2 + 7y^2 = 21$

(b)  $\frac{1}{3}(x - 2)^2 + (y + 3)^2 = 1$

2. Wie sieht die Gleichung der Ellipse  $\frac{x^2}{a^2} + \frac{y^2}{b^2} = 1$  aus, wenn man sie in Polarkoordinaten bzgl. des *Zentrums* schreibt:  $r = r(\varphi) = ??$

3. Wo liegt der Brennpunkt der Parabel  $y = x^2$  ?

4. ♡ Wir betrachten Strahlen, die parallel zu  $y$ -Achse einfallen und an der Parabel  $y = \frac{1}{4}x^2$  reflektiert werden.

(a) Zeigen Sie, dass der Strahl mit  $x = 2$  in den Brennpunkt reflektiert wird.

(b) Können Sie das auch allgemein für achsenparallele Strahlen beweisen?

Aufgaben mit ♡ sind für Liebhaber, ihre Lösung ist nicht nötig zum Verständnis der "Mathematischen Grundlagen".